Unabhängig wie viele Aufgabenhefte Sie nutzen, dieser Track 1 wird einmalig gehört. Mehr Infos zum Ablauf im Lehrkraftheft auf Seite 4–5.

Track 1: Einführungstrack

(„TKKG Junior"-Titelsong, geht über in sommerliche Straßenatmo vor dem Zoo der Millionenstadt, Verkehr, Passanten, aus dem Zoo weht das ein oder andere Elefantentröten herüber)

Erzähler: Es ist Spätsommer in der Millionenstadt. Die Sommerferien sind gerade vorbei, schon müssen die Schüler der Klasse 5b des Internats richtig ran und ein Referat für Biologie vorbereiten. Das Thema: Artgerechte Tierhaltung und Vogelzucht in Deutschland. Zum Glück haben TKKG vor einiger Zeit bei ihrem Fall „Papageien in Not" einen echten Vogel-Experten kennengelernt: Herrn Pagel, der als Ornithologe im Zoo arbeitet. Heute wollen sie ihn zu ihrem Referatsthema interviewen.

TKKG: *(kommen auf ihren Fahrrädern am Zoo angefahren)*

Klößchen: Mann, der Keismar spinnt! Wie kann der uns nur eine Woche Zeit für ein komplettes Bio-Referat geben. Wie sollen wir das denn schaffen?

Gaby: Keine Panik, Klößchen! Herr Pagel hat uns doch seine Hilfe angeboten, und der kennt sich schließlich aus! (Oskar bellt vor ihr im Körbchen) Findet Oskar auch!

(Fahrradbremsen-Quietschen)

Karl: Alles halb so wild, Leute. Zur Not würden wir das blöde Referat auch ohne Hilfe hinbekommen.

Tim: Klar würden wir das, aber so ist es doch viel praktischer! Wir treffen Herrn Pagel mal wieder und kommen umsonst in den Zoo.

Karl: Ihr seid wohl noch im Ferienmodus, was?

Klößchen: Na, auf jeden Fall!

Tim: Klar.

Karl: Also ich finde ja, dass …

Gaby: Wer als Erstes beim Kassenhäuschen ist! *(fährt schnell voraus, Oskar bellt)*

Karl: *(überrumpelter Laut)*

Tim: Zweiter! *(radelt hinterher)*

Klößchen: Dritter! *(strampelt hinterher)*

Karl: He! Wartet auf mich! *(radelt hinterher)*

(kleiner Musiktrenner und Schnitt vor eine große Außen-Vogelvoliere)

Erzähler: Eine der Attraktionen des Zoos ist die große Vogelvoliere – ein riesiger Außenkäfig aus Draht, in dem die exotischsten und buntesten Piepmätze herumflattern. Direkt davor, auf einer Bank, sitzen der Vogelexperte Herr Pagel und sein Freund, der Bio-Bauer Bernd Watussnik.

Herr Pagel: Bernd, es ist toll, dass du für deine Hühner einen neuen Stall samt Auslauf bauen willst. Ich kann dir da ein paar gute Tipps geben. Dann wird alles wirklich artgerecht und die Tiere fühlen sich so richtig wohl.

Bauer Bernd: Na, dann schieß mal los. Ich bin gespannt. Das Grundgerüst für den Stall steht schon und auch der Auslauf ist schon eingezäunt. Jetzt kommt es auf die Details an.

Herr Pagel: Also du brauchst auf jeden Fall Fenster für ausreichend Tageslicht in deinem Stall. Hühner brauchen Ruhepausen. Dafür eignen sich Hühnerstangen, auf denen sie sich ausruhen können. Dann brauchen sie noch Legenester für die Eier und natürlich einen Futtertrog und eine Tränke, ist ja klar! Für den Auslauf musst du beachten, dass es Gras gibt, aber auch Sand als Scharrfläche.

Bauer Bernd: Okay … *(überraschter Laut als Karl loslegt)*

Karl: (tritt überraschend heran) Durch das Gras wird die Färbung der Dotter intensiver, und durch die Insekten, die die Hühner vom Boden picken, steigt die Größe der Eier. – Hallo, Herr Pagel!

TKG: Tag./Hallo./Hi./*(Oskar bellt)*

Herr Pagel: Hey, wenn das nicht Tim, Karl, Klößchen und Gaby sind. Na, ihr Hobbyornithologen, was wisst ihr denn noch so über Hühner?

Gaby: Hühner baden gerne.

Klößchen: Was ist denn das für ein Quatsch. Ich habe noch nie irgendwo badende Hühner gesehen!

Gaby: *(lacht)* Doch, Klößchen! Die baden im Staub!

Klößchen: Echt?

Karl: Klar!

Herr Pagel: Absolut!

Klößchen: Krass!

Gaby: Sagen Sie, sind Sie nicht Bauer Bernd?

Bauer Bernd: Der bin ich!

Gaby: Ich bin Gaby Glockner. Meine Mutter hat einen Catering-Service und kauft bei Ihnen im Hofladen ein.

Bauer Bernd: Stimmt! Daher kenn ich dich. Wie geht's deiner Mutter? Hab sie 'ne ganze Weile nicht gesehen!

Gaby: Ihr geht's gut. Und eigentlich ist sie total begeistert von Ihrem Bio-Hof …

Bauer Bernd: Aber?

Gaby: Sie musste leider auf andere Lieferanten ausweichen, weil sie viele der Produkte, die sie sonst immer bei Ihnen kauft, nicht mehr bekommt.

Herr Pagel: Ach, tatsächlich?

Bauer Bernd: Ja, ich hab momentan leider viele Probleme am Hals.

Herr Pagel: Warum hast du mir eben denn nichts davon erzählt?

Bauer Bernd: Ach, man will ja auch nicht immer nur meckern.

Tim: Meckern Sie ruhig.

Herr Pagel, KKG: *(stimmen zu)*

Bauer Bernd: Tja, wo soll ich da anfangen, Junge?

Klößchen: Einfach irgendwo. *(Oskar bellt)*

Bauer Bernd: Also gut! Der Fluss hinter meinem Hof ist voller Plastikmüll, sodass die Tränke der Kühe ständig verstopft ist. Die Apfelbäume haben Schädlinge und die Getreideernte ist durch Feldmäuse bedroht. Und dann ist da ja auch noch mein Lieblingsprojekt, für das ich gerade hier bin.

Herr Pagel: Dein Hühnerstall mit Auslauf.

Bauer Bernd: Genau. Irgendjemand sabotiert die ganze Aktion, indem er heimlich die Balken vom Stall ansägt.

TKKG: Ach was?/Echt?/Is' ja 'n Ding!/*(Laut)*

Herr Pagel: Puh, das hört sich wirklich nicht gut an. Aber vielleicht wär das ja ein Fall für TKKG?

Bauer Bernd: Ein Fall für wen?

Gaby: TKKG! Das sind wir vier! Das da ist Tim …

Tim: Hallo!

Gaby: Karl …

Bauer Bernd: Der Dotter-Experte!

Karl: *(schmunzelnd)* Na ja.

Gaby: Klößchen …

Klößchen: Eigentlich heiß ich Willi, sagt aber außer meinen Eltern und den Lehrern keiner.

Bauer Bernd: Dann bleib ich auch bei Klößchen!

Gaby: Und ich bin Gaby.

Karl: Und zusammen sind wir TKKG!

(Oskar bellt)

Gaby: Ups, sorry Oskar – du gehörst natürlich auch dazu!

(Oskar bellt)

Bauer Bernd: Verstehe. Und ihr glaubt, dass ihr mir helfen könnt?

Tim: Wir würden uns die Sache zumindest gerne mal ansehen, oder was meint ihr?

Gaby, Karl: *(stimmen zu)*

Klößchen: Vielleicht finden wir ja raus, wer dahintersteckt.

Bauer Bernd: Dann kommt doch am besten gleich morgen bei mir vorbei!

TKKG: Alles klar./Cool./Ja./Mmh.

Bauer Bernd: Sehr schön!

Herr Pagel: *(augenzwinkernd)* Dann könnt ihr das ja direkt mit eurem Bio-Referat verbinden. „Artgerechte Tierhaltung live" sozusagen!

Alle: *(lachen)*

(Musiktrenner)